

**8 Tage / 7 Nächte**

ca. 310 Radkilometer

Tourencharakter 

Zwei Radtage leicht und meist flach, die ersten beiden Etappen etwas hügeliger und die letzten beiden eher schwierig mit längeren Anstiegen.

Anreisetermine SA 02.01. – 25.12.

Saison 1: 02.01. – 01.07. | 03.09. – 25.12.

Saison 2: 02.07. – 02.09.

Mindestteilnehmerzahl: 2 Personen

Anreise/Parken/Abreise

- Flughafen Olbia oder Alghero

Preise

Buchungscode	IT-SARCA-08X
Saison 1	749,-
Saison 2	929,-
Zuschlag EZ	189,-
Leihrad	129,-
Elektrograd	229,-

3***-Hotels

Leistungen**Enthalten**

- Übernachtungen wie angeführt
- Frühstück
- Persönliche Toureninformation (EN)
- Gepäcktransfer
- Ausführliche Reiseunterlagen 1x pro Zimmer
- Service-Hotline (EN)

Optional

- Transfers (mind. 2 Personen):
Olbia – Cannigione EUR 40,-/Person,
Alghero – Flughafen EUR 20,-/Person,
Alghero – Olbia EUR 90,-/Person,
Alghero – Cannigione EUR 100,-/Person,
Reservierung erforderlich, Transport des eigenen Rades EUR 10,-/Rad

Hinweis

- Kurtaxe, soweit fällig, nicht im Reisepreis enthalten
- Für Elektrograd Kaution mittels Kreditkarte vor Ort erforderlich
- Ticket für Fähre nach La Maddalena in Eigenregie

Sardinien Nordroute

AN DER COSTA SMERALDA.

Sardinien – eine Insel mit vielen Gesichtern. Die Küste im Nordosten der Insel, die bekannte Costa Smeralda, ist geprägt durch die High Society, mit prunkvollen Yachten, teuren Villen, wunderschönen Stränden und herrlicher Landschaft. Fährt man nur wenige Kilometer ins Landesinnere, so bestimmen einfache Dörfer, Schafherden und eine wilde Berglandschaft den Charakter. Lernen Sie doch beide Seiten Sardinien kennen! Ein fast dramatischer Unterschied von Landschaftsszenarien erwartet Sie: herrliche Strände und felsige Küstenabschnitte, aufregende Bergwelten und wilde „Macchia“.

1. Tag: Anreise nach Cannigione**2. Tag: Costa Smeralda Rundfahrt (ca. 55 km)**

Die Schönheiten der zauberhaften Costa Smeralda „ohne Millionäre“ sind eine Entdeckungsfahrt wert! Per Rad geht es von Cannigione nach Arzachena, hinauf in die Hügel von San Pantaleo und wieder zurück nach Porto Cervo, dem bekannten Millionärsort in der Baja Sardinia. Übernachtung in Cannigione.

3. Tag: La Maddalena Archipel (ca. 60 km)

Von Cannigione aus entlang der Küste nach Palau. Von dort geht es mit der Fähre (in Eigenregie) in die pulsierende Stadt La Maddalena. Weiter über die Brücke nach Caprera, der Heimat des Garibaldi Museums, und zurück über Palau nach Cannigione.

4. Tag: Cannigione – Tempio Pausania/Nuchis (ca. 50 km)

Heute führt Sie die Etappe ins Inselinnere nach Arzachena und in die felsigen Hügel der von Sant'Antonio di Gallura, einer beeindruckenden Landschaft gesäumt von Korkeichen. Weiter geht es über Calangianus und Nuchis nach Tempio Pausania.

5. Tag: Tempio Pausania/Nuchis – Castelsardo (ca. 50 km)

Zuerst führen die herrlichen Wege durch die dramatischen Steinformationen des „Mondtales“ nach Aggius. Doch das Meer ruft und es geht wieder zurück zur Küste bis Castelsardo, wo auch übernachtet wird.

6. Tag: Castelsardo – Sassari (ca. 55 km)

Der Küste entlang radelt man nach Lu Bagnu. Dann wieder ins Landesinnere nach Nulvi und Osilo, von wo aus man spektakuläre Ausblicke auf die umliegenden Anglona Hügel genießen kann. Der Tag endet in Sassari, der zweitgrößten Stadt Sardinien.

7. Tag: Sassari – Alghero (ca. 40 km)

Von Sassari aus gelangt man durch das Hinterland auf wunderbaren abgeschiedenen Wegen nach Alghero, der wohl schönsten Stadt auf der Insel und Endpunkt der Radtour.

8. Tag: Abreise oder Verlängerung